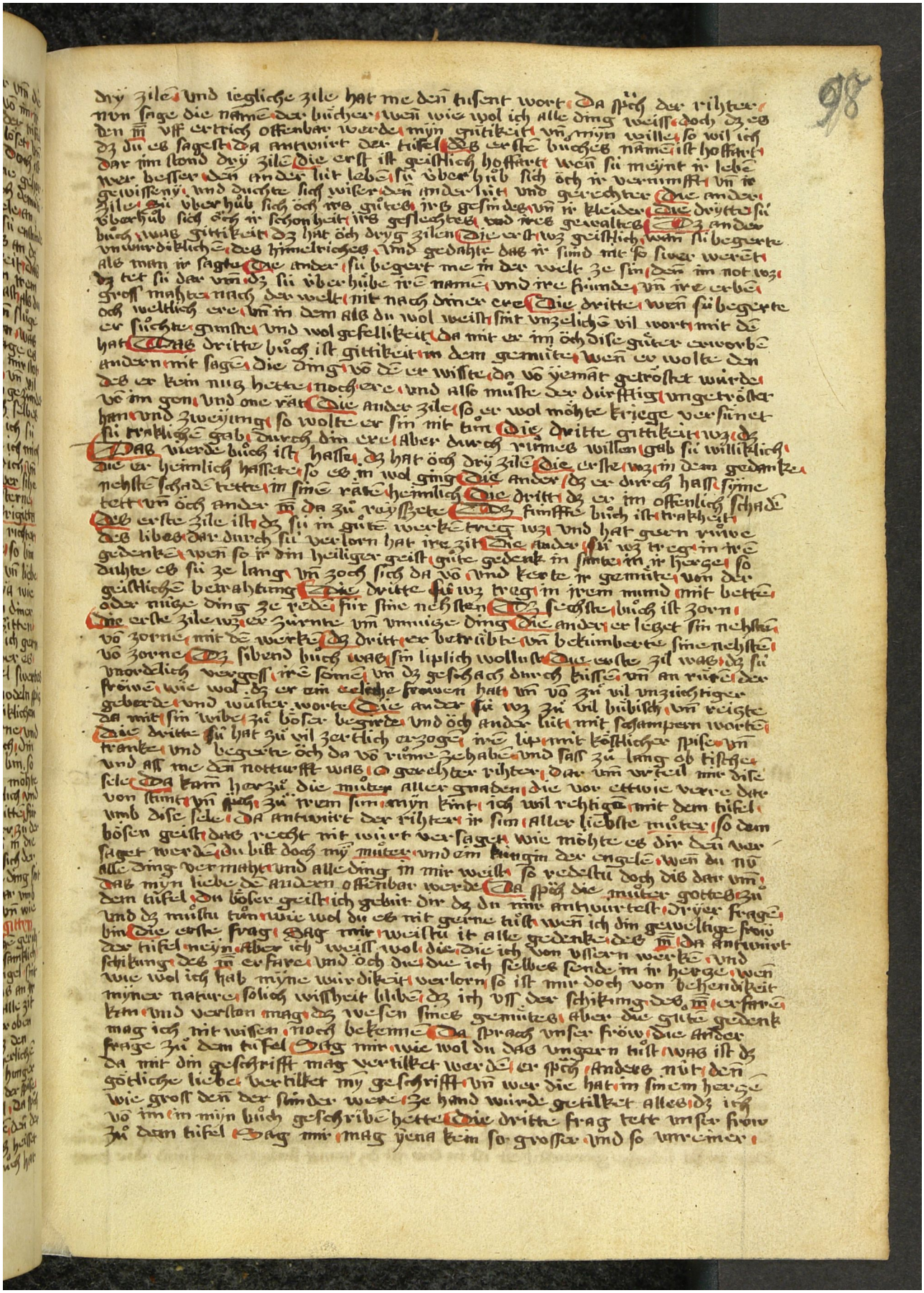
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8231
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



drÿ zile. vnd iegliche zile hat me dẽ tusent wort. Da spich der rihter
nun sage die namẽ der bůcher. wan wie wol ich alle ding weiss. doch dz es
den m̃ vff ertrich offenbar werde. myn gůtikeit vn̄ myn wille. so wil ich
dz du es sagest. Da antwurt der tufel. Das erste buches namẽ ist hoffart.
dar im stond drÿ zile. die erst ist geistlich hoffart. wan sii meynt ir lebe
wer besser den ander lut lebe. sii überhub sich öch ir vernimfft. vn̄ ir
gewissenÿ. vnd duchte sich wiser den ander lut. vnd gerechter. die ander
zile. sii überhůb sich öch ires gůtes. ires gesindes. vn̄ ir kleider. die drÿtte sii
überhůb sich öch ir schonheit. ires geslechtes. vnd ires gewaltes. Dz ander
buch. was gittikeit. dz hat öch drÿ zilen. die erst. wz geistlich. wan sii begerte
vnwirdiklichẽ des himelriches. vnd gedahte das ir sind me so siver werẽt
als man ir sagte. die ander. sii begert me in der welt ze sin. dan im not wz.
dz tet sii dar vm̄. dz sii überhube ire namẽ. vnd ire frunde. vn̄ ire erbe
groff machte. nach der welt. mit nach diner ere. die drittte. wan sii begerte
och weltlich ere. vn̄ in dem als du wol weiss. sint vnzelich vil wort. mit de
er suchte gunste. vnd wol gefellikeit. da mit er im öch dise gůter erworbe
hat. Das dritte buch ist gittikeit in dem gemute. wan er wolte den
des er kein nůg hette. noch ere. vnd also muste der dürftig vngetröster
vo im gon. vnd one rät. die ander zile. so er wol möhte kriege versuner
sii traklichẽ gab. durch dim ere. Aber durch rumes willen gab sii williklich.
die er heimlich hassete. so es im wol ging. die ander. dz er durch hass sume
nehste schade tette. in sine räte heimlich. die dritt. dz er im offenlich schade
tett. vn̄ öch ander m̃ da zů reysste. Das fimffte buch ist traklheit
des libes. dar durch sii verlorn hat ire zit. die ander. sii wz tregen in irẽ
gedenke. wan so ir dim heiliger geist gůte gedenk in sinen in ir herge. so
duhte es sii ze lang. vn̄ zoch sich da vo. vnd kerte ir gemute von der
geistlichẽ betrahtung. die dritte. sii wz trege in irem mund. mit bette
oder nuge ding ze rede. fur sine nehsten. Das sechste buch ist zorn.
die erste zile wz er zürnte vn̄ vnnuge ding. die ander er leget sin nehste
vo zorne. mit de werke. dz dritt er betrübte. vn̄ bekimberte sine nehste
vo zorne. Das sibend buch was sin liplich wollust. die erste zil was. dz sii
vnordeliclich vergoss ire some. vn̄ dz geschach durch kussen. vn̄ an rüre der
frouwen. wie wol. dz er um eelche frouwen halt. vn̄ vo zů vil vnziechtiger
geberde. vnd wüster worte. die ander sii wz zů vil hubisch. vn̄ reizte
da mit sin wibe zů bösser begirde. vnd öch ander lut. mit sachampern worte.
die dritte sii hat zů vil zertlich erzoge. ire lip. mit köstlicher spise. vn̄
tranke. vnd begerte öch da vo rume zehabe. vnd sass zů lang ob tische
vnd ass me den notturfft was. O gerechter rihter. dar um vrteil mir dise
sele. Da kam herzů die muter aller gnaden. die vor ettwie vere dare
von stunt. vn̄ sprach zů irem sun. myn kint. ich wil rechtigen mit dem tufel
umb dise sele. Da antwurt der rihter ir sun. Aller liebste muter. so dem
bösen geist das recht mit wirt versagen. wie möhte es dir dan ver
saget werden. du bist doch my muter. vnd dem kungin der engele. wan du nu
alle ding vermahst. vnd alle ding in mir weiss. so redestu doch dis dar vm̄.
das myn liebe de andern offenbar werde. Da spich die muter gottes zů
dem tufel. du böser geist ich gebut dir. dz du mir antwurtest drÿer frage.
vnd dz mustu tůn. wie wol du es mit gerne tust. wan ich din gewaltige frow
bin. die erste frag. Sag mir. weistu it alle gedenke des m̃. Da antwurt
der tufel. nein. Aber ich weiss wol. die. die ich von vsern werke. vnd
schikung des m̃ erfare. vnd öch die. die ich selbes sende in ir herge. wan
wie wol ich hab myne wirdikeit verlorn. so ist mir doch von behendikeit
myner nature. solich wisheit liblich. dz ich vff der schikung des m̃ erfare.
kein. vnd verston mag. dz wesen sines gemutes. Aber die gůte gedenk
mag ich nit wissen. noch bekenne. Da sprach vnser frow. die ander
frage zů dem tufel. Sag mir. wie wol du das ungern tust. was ist dz
da mit dim geschrifft mag vertilket werden. er spich. Anders nit. den
götliche liebe vertilket my geschrifft. vn̄ wer die hat in sinem herge.
wie gross den der sünder were. ze hand wirde getilket alles. dz ich
vo im in myn buch geschribe hette. die dritte frag tett unser frow
zů dem tufel. Sag mir. mag yena kein so grosser. vnd so unreiner.